

## **Brasilianische Klubs erobern die Klub-WM - Wer stoppt den Triumphzug?**

Brasilianische Teams brillieren bei der Klub-WM 2025; europäische Klubs stehen vor neuen Herausforderungen. Insights und Analysen.



**Rio de Janeiro, Brasilien** - In der aktuellen Ausgabe der Fußball-Klub-Weltmeisterschaft zeigen die brasilianischen Teams beeindruckende Leistungen, die selbst Experten der FIFA in Staunen versetzen. Von den acht Mannschaften im Viertelfinale sind gleich zwei aus Brasilien vertreten, zusammen mit Al Hilal aus Saudi-Arabien. Bei der Analyse des Turniers hebt die FIFA-Technische Studiengruppe (TSG) den Lerneffekt der brasilianischen Teams hervor, die sich gegen europäische Top-Klubs durchsetzen können. Dies ist ein bemerkenswerter Fortschritt, denn noch vor einigen Jahren herrschte eine spürbare Angst der Lateinamerikaner gegenüber den europäischen Vereinen, wie Arsene Wenger, FIFA-Direktor, feststellt. Im Laufe des Turniers haben die brasilianischen Teams

jedoch Selbstvertrauen gewonnen und demonstrieren ihr Potenzial.

Besonders hervorzuheben ist, dass alle vier brasilianischen Teilnehmer im Achtelfinale erfolgreich waren. Flamengo besiegte Chelsea mit 3:1 und Botafogo setzte sich mit 1:0 gegen Paris Saint-Germain durch. Fluminense eliminierte Inter Mailand in einem spannenden Duell. Gleichzeitig gelang es Al Hilal, nach einem Remis gegen Real Madrid, Manchester City mit 4:3 in der Verlängerung auszuschalten.

## **Starkes brasilianisches Teamfeld**

Die brasilianischen Teams zeigen sich in dieser Klub-WM durchweg stark. Flamengo, Botafogo, Fluminense und Palmeiras sind die vier Klubs, die in das Achtelfinale einziehen konnten. In der einzelnen Leistung sind sie nicht nur in der Liga erfolgreich, sondern haben sich auch international etabliert. Die letzten sechs Titel der Copa Libertadores gingen allein an brasilianische Mannschaften. Die Reformen im brasilianischen Fußball, die 2021 durch eine Gesetzesänderung ermöglicht wurden, haben erheblich zur Stärkung der Klubs beigetragen. Externe Investitionen und eine moderne Stadionlandschaft haben das Potenzial der Teams weiter gefördert.

In der kommenden Runde spielt Palmeiras aus São Paulo gegen Chelsea, während Fluminense auf Al Hilal trifft. Dies bedeutet, dass das Halbfinale garantiert nicht nur von europäischen Teams geprägt sein wird. In den weiteren Viertelfinalspielen stehen sich Paris Saint-Germain und Bayern München sowie Real Madrid und Borussia Dortmund gegenüber.

## **Wirtschaftliche Vorteile und Motivation**

Ein Grund für die Stärke brasilianischer Teams ist außerdem ihre wirtschaftliche Lage. Die Klubs haben sich in den letzten Jahren stark entwickelt und die Fußballabteilungen in Kapitalgesellschaften umgewandelt, um externe Geldgeber zu

gewinnen. Botafogo, unterstützt von US-Technologieunternehmer John Textor, gelang es, erstklassige Spieler zu verpflichten und gleichzeitig ihre Infrastruktur zu verbessern. So konnte das Team die brasilianische Liga und die Copa Libertadores gewinnen.

Mit einer großen Anzahl an Pflichtspielen und einer hohen Zuschauerzahl, besonders im Maracanã-Stadion, haben sich die brasilianischen Vereine auch aufgrund ihrer geografischen Vorteile und klimatischen Bedingungen stark präsentiert. Der brasilianische Verband CBF hat kürzlich angekündigt, sich eventuell um die Ausrichtung der Klub-WM 2029 zu bewerben, was das wachsende Interesse an brasilianischem Fußball unterstreicht.

Die Duelle zwischen europäischen und lateinamerikanischen Klubs haben für die brasilianischen Teams immense Bedeutung. Giorgian De Arrascaeta von Flamengo hebt die Motivation hervor, gegen Bayern München zu spielen. „Es ist eine riesige Chance, gegen eine der besten Mannschaften der Welt zu spielen“, betonte er.

Der Aufschwung der brasilianischen Teams in der Klub-WM könnte nicht nur den aktuellen Wettbewerb prägen, sondern auch langfristige Auswirkungen auf die globale Wahrnehmung des brasilianischen Fußballs haben. Auf einem hohen Niveau spielend, sind sie bereit, sich den Herausforderungen der internationalen Bühne zu stellen und ihre Strategien weiter zu verbessern.

Für weitere Informationen können die vollständigen Berichterstattungen auf **Laola1**, **Sport1** und **NZZ** nachgelesen werden.

Details	
<b>Ort</b>	Rio de Janeiro, Brasilien

Details	
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.laola1.at">www.laola1.at</a></li><li>• <a href="http://www.sport1.de">www.sport1.de</a></li><li>• <a href="http://www.nzz.ch">www.nzz.ch</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**